

Antrag

der Abgeordneten Schulhoff, Gewandt, Lampersbach,
Dr. Schwörer, Dr. Burgbacher und Genossen

Der Bundestag wolle beschließen:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gewerbesteuergesetzes

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

§ 11 Abs. 2 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung vom 25. Mai 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 458) wird wie folgt geändert:

„(2) Die Steuermeßzahlen für den Gewerbeertrag betragen:

1. bei natürlichen Personen und bei Gesellschaften im Sinne des § 2 Abs. 2 Ziff. 1
für die ersten 12 000 Deutsche Mark des Gewerbeertrages 0 vom Hundert
für die weiteren 3600 Deutsche Mark des Gewerbeertrages 1 vom Hundert
für die weiteren 3600 Deutsche Mark des Gewerbeertrages 2 vom Hundert

für die weiteren 3600 Deutsche Mark des Gewerbeertrages 3 vom Hundert

für die weiteren 3600 Deutsche Mark des Gewerbeertrages 4 vom Hundert

für alle weiteren Beträge 5 vom Hundert

2. bei anderen Unternehmen 5 vom Hundert.“

Artikel 2

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 12 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.

Artikel 3

Dieses Gesetz tritt am in Kraft.

Bonn, den 26. Juni 1969

Schulhoff
Gewandt
Lampersbach
Dr. Schwörer
Dr. Burgbacher
Dr. Arnold
Balkenhol
Bauer (Wasserburg)
Berberich
Berendsen
Biechele
Bühler
Deringer
Diebäcker

Erhard (Bad Schwalbach)
Exner
Falke
Dr. Frerichs
Haase (Kassel)
Dr. Hauser (Sasbach)
Hörnemann (Gescher)
Frau Holzmeister
Klein
Dr. Lenz (Bergstraße)
Dr. Lindenberg
Maucher
Meister

Müser
Ott
Picard
Frau Pieser
Riedel (Frankfurt)
Schlee
Dr. Serres
Dr. Stecker
Stiller
Frau Stommel
Stoß
Dr. Dr. h. c. Toussaint
Wieninger
Dr. Wuermeling